

# Telli Post

1/03

Ende Januar 2003

30. Jahrgang

www.aarau-telli.com

A  
G  
E  
N  
D  
A

## FEBRUAR

- 9. Sonntagsgottesdienst
- 12. Mütter-Väter-Kinder-Treff
- 19. Kontaktnachmittag
- 26. Mütter-Väter-Kinder-Treff

## MÄRZ

- 7. Generalversammlung Quartierverein Telli

## ZULAUF

MUSIKINSTRUMENTE

www.a-zulauf.ch



Instrumente und Software  
für leise und laute Töne  
auch Miet-Kauf · Occasionen

YAMAHA Roland Pearl  
The best reason to play drums

NEU Beratung · Service · Unterricht

Bucherstrasse 17 · Aarau  
Fon 062 823 01 21 · Gratis-Parkplätze

Wir machen Sie musikalisch.

Damen- und Herren-Coiffure

**coiffure  
fischer**

Kleindöttingen  
056 245 10 62

Einkaufszentrum Telli 062 822 17 70



## AARE TOURING GARAGE AG

**RENAULT**

Steinachermatt 1 · 5033 Buchs/Aarau  
Telefon 062 834 44 88 · Fax 062 834 44 89  
www.aare-touring.ch

**Probefahrtwoche 27.1. bis 1.2.2003**

Mitglied **VRA**-Gruppe



Zertifikatsnummer  
50055

# boschetti ag

## Sanitär Heizung

Weihermattstrasse 36 Telefon 062 837 64 64  
5004 Aarau Telefax 062 837 64 00  
E-Mail mail@boschetti.ch

### FINOCCHIARO NATALE

Delfterstrasse Süd 10  
5004 Aarau

**Tel. 062 822 34 06**  
**Fax 062 822 34 66**

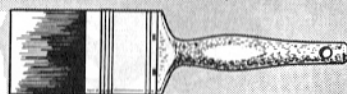
info@finocchiaro.ch  
www.finocchiaro.ch



Parkett  
Spannteppiche  
PVC-Bodenbeläge

## Maler Briner

5000 Aarau, Mühlemattstrasse 91, Tel. 062 824 60 50, Fax 062 824 60 12



**Wir malen und tapezieren! Wir sind Profis.**



Birgit Gebhardt  
Präsidentin des  
Quartiervereins Telli

## Editorial

Liebe Tellianerinnen und liebe Tellianer,

Pünktlich mit dem neuen Jahr kam auch der Winter zu uns. Im Moment ist es richtig kalt draussen. Alles ist weiss geworden, sehr zur Freude unserer Kinder.

Um das Jahr 2003 zu begrüssen, kamen viele Tellianer und Tellianerinnen zu unserem Neujahrs-Apéro. Darüber hat sich der Vorstand des Quartiervereins Telli sehr gefreut. René Meyer hatte mit viel Liebe und Zeitaufwand den Saal geschmückt. Zu unserer grossen Freude waren wir auch ins Stadtprogramm „Aarau klingt“ eingebunden. Für die gespendeten Getränke danken wir der Stadt Aarau recht herzlich.

Fürs 2002 hatte ich mir vorgenommen die Weihnachtsdekorationen in der Stadt; in der Goldern (Adventsfenster) und bei uns im Einkaufszentrum zu besichtigen. Leider hatte ich die Rechnung ohne das Schicksal gemacht – ein gebrochenes Bein setzte allen meinen schönen Plänen ein Ende. Bei meinen kurzen Einkäufen im Einkaufszentrum haben mich die diversen, liebevoll gestalteten Weihnachtsdekorationen um so mehr erfreut. Allen, die dafür Zeit und Kreativität aufgewendet haben, sage ich herzlichen Dank.

Wer sich erinnert: Fürs 2002 hatte ich mir auch vorgenommen, mir mehr Zeit für mich selbst zu nehmen. Leider wurde bis zu meinem Unfall nichts daraus. Nun wurde ich zum Stillhalten gezwungen – hatte mal Zeit zum Nachdenken und zum kreativ sein. Dabei habe ich auch gemerkt, wie schwer es ist, aus dem aktiven Arbeitsleben herausgenommen zu werden, und einfach ein paar Schritte langsamer gehen zu müssen. Nichts ist mehr selbstverständlich. Die Spitex half mir bei den alltägliche Arbeiten, die ich sonst so nebenbei erledigt hatte. Dafür war ich von Herzen dankbar. Ich wurde stark an folgenden Satz erinnert: „Zeit zum Nachdenken – ist die Quelle der Kraft!“

Auch das Sternsingen der Schülerinnen und Schüler der Primarschule Telli hat mich sehr erfreut. Allen, die zur Durchführung dieses guten Einfalles mitgewirkt haben, danke ich herzlich.

Ende 2002 gab es einige Veränderungen. Die Leitung des Gemeinschaftszentrums Telli wurde ausgewechselt. Für die Arbeit, die in zirka 16 Jahren von Herrn Walter Pugneth geleistet wurde, danke ich ihm von Herzen. Über

Schön, dass Sie sich  
bei uns wohlfühlen.

Wer bei seiner Bank einen einzigartigen Service erfährt, fühlt sich entsprechend wohl. Daher bieten wir von der NAB Ihnen jederzeit und ganz in Ihrer Nähe Dienstleistungen an, die sich ausschliesslich an Ihren Bedürfnissen orientieren.



## „Pink Floyd“ in Aarau

Das Sound-Erlebnis mit einer HiFi-Anlage von Radio TV Bolliger.

Daniele Lombardi Verkaufsberater  
bei Radio TV Bolliger:

„Die Qualitätsunterschiede bei HiFi-Komponenten sind enorm. Wir bieten Ihnen in unseren modernen Verkaufsräumen ein grosses Sortiment an Top-Angeboten jeder Preisklasse an.“

Bei uns stimmt das Preis/Leistungs-Verhältnis immer. Für eine massgeschneiderte Lösung zum besten Preis rufen Sie mich einfach an unter Telefon 079 354 53 85.“

**RADIO TV**  
*Bolliger*  
**VIDEO · HiFi · STUDIO**

Buchserstrasse 30, 5001 Aarau  
www.radiobolliger.ch



**Service-Center, Tel. 062 824 55 65**

Mo–Fr, 8.00–12.00 + 13.30–18.30 Uhr  
Sa 8.00–12.00 + 13.30–17.00 Uhr

**Verkauf, Tel. 062 822 78 25**

Mo–Fr, 9.00–12.00 + 13.30–18.30 Uhr  
Do bis 20.00 Uhr, Sa 8.00–17.00 Uhr

**Das PHILIPS-Fachgeschäft  
mit dem besten Service!**

eine weiterhin gute Zusammenarbeit mit dem Gemeinschaftszentrum würde ich mich sehr freuen.

Für die **Generalversammlung des Quartiervereins Telli** merken Sie sich bitte jetzt schon den **Freitag, 7. März 2003** vor. Nachdem das Geschäftliche erledigt sein wird, werden wir zum gemütlichen Teil übergehen mit einem kleinen Imbiss. Über einen regen Besuch würden wir uns sehr freuen.

Für **2003** wünsche ich Ihnen allen persönlich viel Erfolg, Toleranz im täglichen Miteinander, Hilfsbereitschaft, sowie Glück, Zufriedenheit, Dankbarkeit und Gesundheit.

Auf ein gesundes Wiedersehen freut sich Eure  
Birgit Gebhardt

## DANKESCHÖN

Im Dezember 2002 hat sich die Lehrerschaft des Tellischulhauses darauf vorbereitet, mit der ganzen Schülerschar auf verschiedenen Wegen, im Telliquartier ein Sternsingen durchzuführen. Wir bedanken uns bei der Redaktion der Telli Post für das Erscheinen unserer Ansage für das Sternsingen. Eine Gruppe hat auch im Tellizentrum Halt gemacht, um die Passanten mit weihnächtlichen Klängen auf das grosse Fest einzustimmen. Am Schluss haben sich alle Klassen vor dem Schulhaus eingefunden zu einem gemeinsamen Lied, danach gab es für alle Tee und Gebäck.

Besonders gefreut haben sich die Kinder über das süsse Weihnachtsgebäck, das wir mit der grosszügigen Spende des Quartiervereins Telli offerieren konnten. Gerne haben Gross und Klein in die herumgereichten Teller gegriffen und es gab Gelegenheit, die guten Wünsche für Weihnachten und Neujahr auszutauschen. Wir bedanken uns recht herzlich für Ihren Beitrag zum guten Gelingen unserer Feier und hoffen, dass auch für Sie ein Jahr begonnen hat, das Ihnen viele schöne Stunden bereithält.

Mit freundlichen Grüssen  
Die Rektorin, Helena Di Francesco



## Telli Apotheke

F. + B. Horlacher, eidg. dipl. Apotheker  
Einkaufszentrum Telli, 5004 Aarau, Tel. 062 824 84 64  
Fax 062 822 25 46, info@telliapotheke.ch

Kompetente Beratung durch Apotheker/  
-innen und dipl. Pharma-Assistentinnen:

- Fragen um Medikamente und Gesundheit
- Reiseprophylaxe
- Inkontinenz
- Anmessen von Kompressions- und Stützstrümpfen
- Blutdruckmessen

Umfassendes Arzneimittelangebot

- Allopathie
- natürliche Heilmittel
- Nahrungsergänzungstoffe

Kosmetikprodukte  
Vichy • Roc • Widmer

Vermietung

- Milchpumpen
- Babywaagen
- Inhaliergeräte
- Krücken

Öffnungszeiten: Montag ab 13.30 Uhr, übrige Tage durchgehend  
Donnerstag bis 20.00 Uhr, Samstag 08.00–17.00 Uhr



## Hunziker-Reinigungen

Umzugsreinigung mit Übergabe  
Büros, Ladenlokale, Neubauten  
Frühjahrs- + Herbstreinigungen

**Tel. 062 824 27 63**  
**Natel 076 536 82 35**

## Klassische Homöopathie

Tellistrasse 27, Aarau  
Wir beraten Sie gerne

**F. de Maddalena E. Zemp S. Rietmann**  
062 823.18.69 062 823.18.39 062 823.18.29  
Dipl. Homöopathinnen SHI

## QV Quartierverein Telli Einladung

**zur 29. ordentlichen Mitgliederversammlung**  
**Freitag, 7. März 2003, 20.00 Uhr**  
**im Gemeinschaftszentrum Telli**

### 1. Teil Sitzung

#### Traktanden

1. Begrüssung und Wahl der Stimmzähler
2. Protokoll der 28. ordentlichen Mitgliederversammlung vom 1. März 2002
3. Jahresbericht der Präsidentin
4. Jahresrechnung 2002
5. Revisorenbericht
6. Budget 2003
7. Jahresprogramm 2003
8. Verschiedenes (Diverses, Mutationen und Zeit für Vorschläge)

**Die Anträge von Mitgliedern sollten bis spätestens 16. Februar 2003 schriftlich bei der Präsidentin vorliegen. Herzlichen Dank.**

Während der Generalversammlung gibt der Quartierverein Telli Mineralwasser und Bier gratis ab. Wein und andere Getränke sind zu bezahlen.

### 2. Teil Gemütlicher Teil

- a) Musikalische Einlage
  - b) Gemeinsamer Imbiss
- Jedes Mitglied kann einen freiwilligen Beitrag zum Essen beisteuern.  
Wir freuen uns auf ein zahlreiches, interessiertes Publikum. Alle sind herzlich willkommen!

Mit freundlichen Grüssen  
Der Vorstand

Gemeinschaftszentrum Telli – Disco Metropole

## Country & Western Tanzabend

mit Discjockey - Jürg Hartmann

**Donnerstag 6. Februar 2003 ab 20 Uhr**

amerikanische „Line Dancing“, Beer & Chilli Con Carne

Die besten Kostüme werden prämiert – **Eintritt frei**

Organisiert von TAT (Telli Action Team) **Miteinander geht es besser!**

# Jaisli-Beck

**Jaisli-Beck AG** - Bäckerei-Konditorei - Oberdorfstrasse 9 - 5033 Buchs

Telefon 062 836 10 31 - Fax 062 836 10 39 - www.jaisli-beck.ch - mail@jaisli-beck.ch

Der neue Jaisli-Hit ...

## Birchermüesli

macht alli fit!

Filiale Telli Telefon und Fax 062 823 13 30

## Die Auto-Garage in Ihrer Nähe!

### telli garage ag

Tellstrasse 90

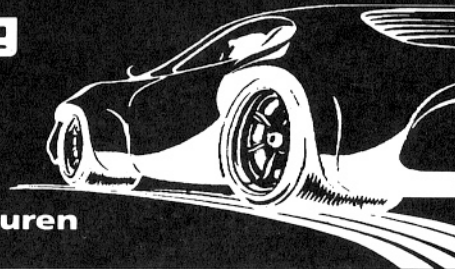
Postfach 114

5004 Aarau

Tel. 062 824 40 55

Fax 062 822 57 27

**Verkauf · Service · Reparaturen**



## QV Quartierverein Telli Protokoll

der 28. ordentlichen Mitgliederversammlung vom Freitag, 1. März 2002, 20.00 Uhr

**Anwesend:** 41 Mitglieder, 3 Vorstandsmitglieder (vollzählig)

**Vorsitz:** Birgit Gebhardt, Präsidentin

**Protokoll:** René Meyer

### Traktanden

1. Begrüssung, Wahl der Stimmezähler
2. Protokoll der 27. ordentlichen Mitgliederversammlung vom 9. März 2001
3. Wahl des Tagespräsidenten
4. Wahl der Revisoren
5. Wahl des Vorstandes
6. Jahresbericht der Präsidentin
7. Jahresrechnung 2001
8. Revisorenbericht
9. Budget 2002
10. Jahresprogramm 2002
11. Verschiedenes

### 1. Begrüssung/Stimmezähler

Die Präsidentin begrüsst die Anwesenden zur 28. ordentlichen Mitgliederversammlung, insbesondere:

Herr Hans-Peter Burri vom QV Scheibenschachen, Herr Pfarrer Waldmeier, Herr De Min Projektleiter Allons-y-Telli, Herr und Frau Geisseler und Herr Dr. Wyss.

Entschuldigt haben sich:

Frau Jean Richard, Herr Pfarrer Laubi, Herr Dr. Wicki, Herr Thomas Sommer, Jugendbeauftragter, Herr und Frau Bucher und Herr Hagmann Walter.

Als Stimmezähler werden vorgeschlagen und gewählt:

Herr Beat Lauterjung und Herr Gautschi Fredi.

### 2. Protokoll

Das Protokoll der 27. ordentlichen Mitgliederversammlung vom 9. März 2001 wird einstimmig angenommen.

### 3. Wahl des Tagespräsidenten

Als Tagespräsident wurde Herr Ernst Geisseler vorgeschlagen und einstimmig gewählt.

#### 4. Wahl der Revisoren

Frau Pia Nadler und Herr Paul Karbacher stellen sich für eine weitere Amtsperiode von zwei Jahren zur Verfügung.  
Sie wurden einstimmig gewählt.

#### 5. Wahl des Vorstandes

Der Vorstand mit Birgit Gebhardt als Präsidentin und Bernhard Kappeler und Meyer René stellen sich für weitere zwei Jahren zur Verfügung.  
Auch der Vorstand wurde einstimmig gewählt.

#### 6. Jahresbericht der Präsidentin

Die Präsidentin lässt das vergangene Vereinsjahr nochmals in lockerer Weise Revue passieren

#### 7. Jahresrechnung 2001

Der Finanzchef Bernhard Kappeler, erläutert die Jahresrechnung 2001, die mit Einnahmen von Fr. 18394.45 (inkl. Tellifest) und Ausgaben von Fr. 15220.95 abschliesst. Das Vermögen des QV Telli beläuft sich am Ende des Vereinsjahres 2001 auf Fr. 28808.95. Erfreulich ist gemäss Bernhard Kappeler, dass die Mitgliederbeiträge nochmals von Fr. 10424.– (2000) auf Fr. 11315.40 (2001) gesteigert werden konnten. Meyer René erläutert im Detail Einnahmen und Ausgaben des Tellifestes.

Die Jahresrechnung 2001 wird einstimmig angenommen.

#### 8. Revisorenbericht

Der Revisorenbericht (verantwortlich Herr Paul Karbacher und Frau Pia Nadler) wird von Frau Nadler verlesen. Frau Nadler würdigte die hervorragende Arbeit von Herrn Kappeler.  
Die Revisorenbericht wird einstimmig angenommen.

#### 9. Budget 2002

Bernhard Kappeler erläutert das Budget 2002. Die Einnahmenseite ist budgetiert mit Fr. 15300.– und die Ausgabenseite mit Fr. 14950.–. Die Mitgliederbeiträge bleiben unverändert. Bei den Vergabungen sind bei der Spielgruppe Telli, Mittagstisch und Treff-Lokal 36/37 die Beiträge um Fr. 50.– erhöht worden. Die Ausgaben Veranstaltungen wurden von Fr. 2100.– auf Fr. 2800.– erhöht.

Das Budget 2002 wird einstimmig angenommen.

#### 10. Jahresprogramm

Meyer René stellt das Jahresprogramm 2002 vor:

Samstag 30. März Osterzmorege, Samstag 13. April Bachputzete, Samstag 8. Juni Gartenführung Schlossgarten Wildeg, Samstag 24. August Telli-Fest, Sonntag 20. Oktober Fernsehen DRS, Mittwoch 13. November Räbelichtli-Umzug, Mittwoch 1. Januar 2003 Neujahrsumtrunk, Freitag 7. März 2003 Generalversammlung.

#### 11. Verschiedenes

Internetauftritt : Meyer René erklärt und zeigt die ganze Homepage des Telli -Quartiersvereins im Detail.

Josias Infanger orientiert über die Minigolfanlage welche er wieder aktivieren möchte.  
Frau Nadler würdigte die Arbeit vom Kassier Bernhard Kappeler und machte den Vorschlag allen Vorstandmitglieder einen Geldbetrag zu geben für die geleistete Arbeit. Dieser Vorschlag wurde aber von den Vorstandsmitglieder nicht akzeptiert da die geleistete Arbeit zur Aufgabe des Vorstandes gehört.

Ende der Sitzung 21.15 Uhr

Anschliessend wurde eine musikalische Einlage geboten und ein wärschafter Imbiss serviert.

Aarau 30.3.2002 Der Protokollführer: Meyer René



**Let's party!**

Nachdem im vergangenen Dezember auf Initiative des Telli-Action-Teams die erste „**Haus-Party**“ als Waschküchen-Apéro an der Delfterstasse 33/34 mit grossem Erfolg durchgeführt wurde, möchten wir jetzt gerne interessierte Mitbewohner der anderen Tellihäuser ermuntern, auch in ihrem Block ein „**get together**“ zu organisieren.

Für Informationen und zur Unterstützung der Organisation Ihres eigenen Anlasses stehen wir gerne zur Verfügung!

Angela und Dennis Feltoe, Delfterstrasse 34, 5004 Aarau  
Tel/Fax: 062 824 25 86, Mail: dfeltoe@freesurf.ch

**Miteinander geht es besser!**

Dies ist eine einfache und angenehme Art und Weise, Ihre Nachbarn besser kennen zu lernen.

# Aarau klingt **QV** Neujahrs-Apéro 2003

... war ein voller Erfolg.



Der vom Quartierverein im Gemeinschaftszentrum Telli organisierte Neujahrs-Apéro war auch dieses Jahr wiederum ein voller Erfolg. Der grosse Saal war sehr früh und sehr lange voll besetzt. Man sah viele bekannte aber auch viele neue Gesichter welche einander „es guet's Neus“ wünschten. Der Saal strahlte auch eine sehr gemütliche Atmosphäre aus

welche einem zum Sitzenbleiben verleitet. Auch die Musik welche vier Stunden Life spielte gab diesem Anlass einen speziellen Rahmen. Aber auch die improvisierte Bar welche noch aufgestellt und auch rege benützt wurde gab diesem Saal eine spezielle Ambiance.

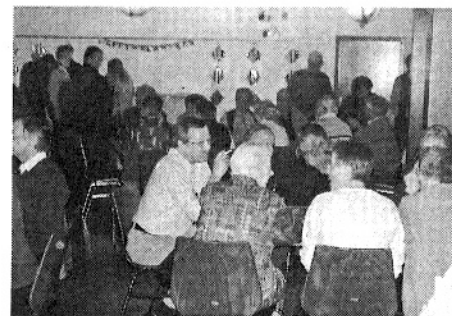


Das Gemeinschaftszentrum Telli nahm diesen Apéro zum Anlass um Interessierten welche die Räumlichkeiten des Gemeinschaftszentrum noch nicht kennen diese zu zeigen.

Der Stadt Aarau welche die Telli dieses

Jahr in ihr Fest integriert hatte und auch die entsprechenden Tranksamen spendierte möchten wir einen herzlichen Dank aussprechen. Auch hat es uns gefreut, dass Herr Stadtrat Ganz uns besuchte.

Schade, dass von der Presse niemand zu sehen war. Auch unsere Anstrengungen etwas Spezielles zu bieten wä-



re es Wert gewesen mit ein paar Worten in der Aargauer Zeitung erwähnt zu werden.

Es darf sicher gesagt werden, dass dieser Anlass für viele ein Bedürfnis ist und weitergeführt werden sollte. Hier kann man sich sehr ungezwungen bewegen und viele welche noch in die Stadt gehen, machen hier noch einen Zwischenhalt um mit Bekannten oder Freunde anzustossen. – So sollte es auch sein.

Vorstandsmitglied Meyer René

---

## Ein Telli Unikum fehlt

Der Tag ist wie geschaffen um zu Hause zu bleiben. Die Bise bläst scharf um die Ohren. Eine kleine Gruppe Menschen hat sich auf dem Friedhof Rohr eingefunden. Es gilt Abschied zu nehmen von einem Menschen dem es in letzter Zeit nicht besonders gut ging.

Wer hat ihn nicht gekannt? Er war unter verschiedenen Übernamen bekannt: Barbarossa – wegen seinem roten Bart; Telliwanderer – weil er im Tag öfters in der Telli hin und hergewandert ist; und viele mehr. Doch wem ist aufgefallen, dass er nicht mehr im Telli herumgewandert ist?

Niemandem! – Obwohl sicher jeder seine markigen Sprüche, die er immer wiederholte, kannte. Auch seinen wenigen Freunden fiel es nicht auf dass er fehlte. Auch seine schon fast zweiwöchige Abwesenheit ist nicht registriert worden. Ich frage mich ernsthaft ob nicht auch ich so abgestumpft bin, dass ich Personen die ich doch ein bisschen gekannt habe nicht vermisste. – Nun sei dem wie es ist. – Es zeigte sich am Friedhof, dass ausser den Verwandten nur gerade vier „Aussenseiter“ vom Verstorbenen Abschied nahmen.

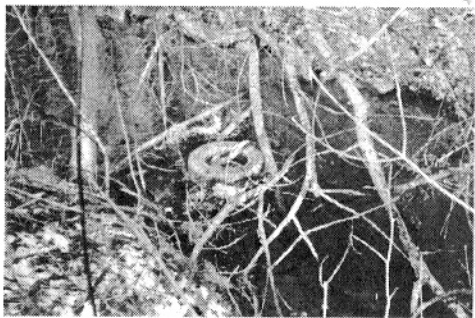
Eines möchte ich wünschen, dass wir vermehrt nachfragen sollten: „wie geht es dem und dem“ – vielleicht ersparen wir so dem Postboten die traurige Geschichte herauszufinden. Es bleibt mir nun noch Hans Ruedi Mühlematter wenigstens jetzt ein bisschen Frieden hinterher zu wünschen.

Joe Infanger

## Impressionen vom Sengelbach

Es ist zu erwähnen, dass es sich hier um **drei** verschiedene Standorte handelt.

Das heisst, es sind verschiedene Pneu: einmal auf Höhe Polizeikommando, einmal im oberen Teil der Delfterstrasse und einmal bei der Überquerung Delfterstrasse C / Neuenburgerstrasse.



Fotos: W. Pugneth

### 10. Jassturnier



Das 10. Jassturnier vom 9. November 2002 gehört längst der Vergangenheit an und ich möchte an dieser Stelle allen Spendern, welche den Gabentisch



echt bereichert haben, nochmals sehr herzlich danken. Erwähnenswert ist natürlich auch die Tatsache dass zum ersten Mal eine Dame den ersten Platz belegt hat und dies mit beachtlichem Vorsprung.

Die Rangliste: 1. Krähenbühl Sonja, 2. Krähenbühl Martin, 3. Hürzeler Willy.

In den vergangenen Jahren habe ich – zusammen mit Freunden – mit einigem Engagement, Aufwand und auch Freude das jährliche GZ Jassturnier organisiert und es war jedes Mal ein schöner Anlass und kurzweiliger Zeitvertreib für die Teilnehmer.

### Nun zur Berichterstattung in der Aargauer Zeitung vom 12.12.2002

Ich habe den Bericht von Herrn Hermann Rauber, den er mit dem Stiftungsratspräsidenten des Gemeinschaftszentrums Telli und dem interimistisch engagierten neuen Leiter des Gemeinschaftszentrums zusammengetragen hat, aufmerksam gelesen und äussere mich nur zu den drei letzten Zeilen.

Seitdem ich den erwähnten Bericht gelesen habe, frage ich mich, ob Kegeln und Jassen als schweizerisches Brauchtum keine Kultur beinhalten. Dass nun diese beiden doch recht beliebten Freizeitbeschäftigungen vom Stiftungsrat (von wem eigentlich?) als **simpel** bewertet werden, empfinde ich als unpassende und auch falsche Beurteilung.

Ein weiteres Jassturnier werde ich nicht mehr organisieren, da ich nun laut Lexikon weiss, was das Wort **simpel** eigentlich bedeutet: **einfach, einfältig**.

Hans Keller, Delfterstrasse 33





## Hinweise und Mitteilungen

### **Achtung:**

**Das Sekretariat des Gemeinschaftszentrums Telli hat neue Öffnungszeiten**

**Dienstag–Freitag 14.00–18.00 Uhr**

**Samstag 9.00–11.00 Uhr**

**Montags bleibt das Büro geschlossen.**

### **Sperrgutmarken-Verkauf**

im GEMEINSCHAFTSZENTRUM TELLI während den normalen Sekretariats-Öffnungszeiten

### **Mütter- / Väterberatung**

Die Mütter-/Väterberatung findet jeweils **am 4. Mittwoch des Monats statt**. Anmeldung erforderlich bei Frau Vreni Studer (Telefon 062 293 08 91) während der Telefonsprechstunde vom Montag–Freitag von 7.30–8.30 Uhr.

**Nächste Beratung: Mittwoch, 26. Februar 2003  
von 10.00–11.30 + 13.30–16.00 Uhr.**

### **Jassgruppe**

Diese Freizeitgruppe ist offen für jung und alt. Einzige Bedingung: Viel Humor und Freude am gemütlichen Beisammensein müssen mitgebracht werden. Die Jassgruppe trifft sich jeweils im Gemeinschaftszentrum Telli am:

**Mittwoch-Nachmittag 14.00–18.00 Uhr und**

**Freitag-Abend 19.00–22.00 Uhr.**

Es wird ohne Geldeinsatz gespielt.

### **Turnen für Ältere**

Die Altersturngruppe der Pro Senectute unter bewährter Leitung von Frau K. Wittwer, lädt Interessentinnen zu einer Probelektion ein. Selbstverständlich sind auch Männer herzlich willkommen.

Das Turnen für Ältere findet **jeden Dienstag von 14.30–15.30 Uhr** im Saal des Gemeinschaftszentrums Telli statt.

*Fit bleiben – Kontakte pflegen –*

*fröhlich sein –*

*machen Sie mit beim Seniorenturnen*



## Hinweise und Mitteilungen

### **Räumlichkeiten im Gemeinschaftszentrum Telli**

Wussten Sie schon, dass Sie bei uns für Anlässe jeglicher Art entsprechende Räumlichkeiten mieten können? Wir haben sicher etwas Passendes für die Geburtstagsparty, Familienfeier, Vereinsversammlung, Schulung, Kegelabend oder für die Durchführung eines Kochkurses anzubieten. Für allfällige Fragen stehen wir Ihnen jederzeit gerne zur Verfügung. Sekretariat Gemeinschaftszentrum Telli, Telefon 062 824 63 44.

### **Sonntagsgottesdienst mit Herrn Pfarrer Urs Waldmeier**

Am **Sonntag, 9. Februar um 10.00 Uhr** findet im Saal des Gemeinschaftszentrums Telli ein reformierter Gottesdienst mit Herrn Pfarrer Waldmeier statt. Anschliessend sitzen wir bei Kaffee und Tee gemütlich im Cheminéeeraum zusammen. Jedermann ist an diesem Sonntag herzlich willkommen.

### **Domino-Treff der reformierten Kirche**

**jeden Mittwoch** (ausgenommen Schulferien) von **14.00–15.00 Uhr** für 4–10jährige Kinder im Gemeinschaftszentrum Telli. Komm doch einfach einmal vorbei oder melde dich bei Frau Haller, Rüt mattstrasse 13, 5004 Aarau, Tel. 062 822 33 39.

### **Mütter-Väter-Kinder-Treff**

**Mittwoch, 12. und 26. Februar von 15.00–17.00 Uhr**, im Saal des Gemeinschaftszentrums Telli. Treff für Eltern mit Bébés und Kleinkindern. Beitrag pro Familie Fr. 3.–. Für die Kinder Hausschuhe oder Socken mitnehmen. Babysitting auf Anfrage möglich, Std. Fr. 5.– pro Kind. Auskunft erteilt: Heidi Beck, Tel. 062 822 57 48.

### **Kontaktnachmittag**

Unser nächster Kontaktnachmittag findet am **Mittwoch, 19. Februar** statt. Wir treffen uns um **14.30 Uhr** im Saal des Gemeinschaftszentrums Telli. Wer ca. 2 Stunden das fröhliche Beisammensein liebt, liegt bei uns völlig richtig. Ein unterhaltsamer Nachmittag bei Kaffee/Tee und ein kleiner Imbiss ist garantiert. Dieser Treff ist für Mitmenschen im Pensionsalter gedacht. Sind Sie noch nie dabei gewesen? Dann wird es aber höchste Zeit, bei uns vorbei zu schauen. Neue Gesichter sind herzlich willkommen.

**Coiffure Fischer hat im Dezember zu Gunsten der Adventsfeier für die älteren Leute in der Telli Fr. 150.– gespendet. Wir bedanken uns ganz herzlich.**

## WIR STELLEN VOR

### Praxisgemeinschaft Klassische Homöopathie

Interview mit den Homöopathinnen S. Rietmann, F. de Maddalena und E. Zemp

*Sie haben im Dezember das 1. Jubiläum gefeiert. Weshalb haben sie die Praxis gerade in Aarau eröffnet?*

Wir drei kommen aus Aarau, bzw. aus der Umgebung und dachten, dass die Bevölkerung hier offen ist, sich einer Therapieform zu nähern, die heute noch nicht allgemein bekannt ist.

*Wo hatten Sie die Ausbildung gemacht?*

Wir haben an der SHI Homöopathie – Schule in Zug ein 4jähriges Studium der Klassischen Homöopathie bei Mohinder Singh Jus mit Diplom abgeschlossen. Diese Ausbildung wird auch von den Krankenkassen anerkannt.

*Was bedeutet Klassische Homöopathie?*

Wir arbeiten nach den Regeln des Begründers Samuel Hahnemann. Das heisst: wir verschreiben nur Einzelmittel in ausgewählter Potenz. Die Homöopathie erfasst den Menschen in seiner Ganzheit. Im Gespräch sucht der Homöopath den Charakter, die Gewohnheiten, die psychischen und körperlichen Symptome zu erfassen. Diese erhaltenen Informationen führen zu dem passenden homöopathischen Mittel.



S. Rietmann, F. de Maddalena und E. Zemp  
Praxis für Klassische Homöopathie, Tellstrasse 27

*Woran leiden die Menschen, die zu Ihnen kommen?*

Das ist ein ganz breites Spektrum und reicht von chronischen Leiden wie Rheuma, Migräne, Blasenentzündung, Allergien, Heuschnupfen, Magen-Darm- oder Herzproblemen, über Ängste und Depressionen, bis zu Verhaltens- und Entwicklungsstörungen bei Kindern. Aber auch

ganz alltägliche akute Erkrankungen, wie z.B. Schnupfen, treffen wir an. Die konstitutionelle Behandlung führt zur Stärkung der Abwehrkräfte und in der Folge muss der Körper in Stresszeiten nicht mit den bekannten Schwachpunkten reagieren.

*Gibt es Zustände, welche die Homöopathie nicht behandeln kann?*

Selbstverständlich. Es gibt immer wieder Fälle, die wir an einen Spezialisten weiterleiten.

*Haben Sie einen speziellen Wunsch für die kommenden Jahre?*

Wir wünschen uns, dass die Klassische Homöopathie bekannter wird bei der Bevölkerung. Wir haben uns auch vorgenommen, im laufenden Jahr Vorträge anzubieten. Das sehen wir als unseren Beitrag zur Verbreitung der Klassischen Homöopathie.

I M P R E S S U M

**Herausgeber:** Quartierverein Telli und  
Gemeinschaftszentrum Telli, Aarau

**Redaktionsteam:**

Birgit Gebhardt, Walter Hagmann, René Meyer,  
Philip Moser, Ruth Schraner

**Anschrift:**

Redaktion Telli Post, Postfach 543, 5004 Aarau

**Inseratenannahme und Druck:**

marc-jean, Druckerei + Werbeatelier

Tellstrasse 114, 5000 Aarau, Tel. 062 824 25 29

**Erscheinungsweise:** 10x jährlich

Januar–Juni Ende Monat

September–Dezember Mitte Monat

**Redaktionsschluss:**

Januar–Juni am 15. des Monats

September–Dezember am 1. des Monats

**Auflage:** 2'400 Exemplare

**Wird kostenlos an alle Haushalte  
und Geschäfte inklusive Postfächer  
des Telli-Quartiers abgegeben.**

marc-  
jean

Grafik Werbung  
Druckerei Schriften

Tellstrasse 114  
CH-5000 Aarau  
www.marc-jean.ch

Tel. 062 824 25 29  
Fax 062 824 25 30  
marc-jean@bluewin.ch

NEWS

**ZICK ZACK**  
COIFFURE

**Einladung**

zum

**50**  
**Geburtstag**

am

**Samstag,**

**22. Februar 2003 ab 13 Uhr**

Rita Lutz-Hürlimann und Chantal Schwarz-Tschiri  
Tel. 062 822 44 40, Rüt mattstrasse 7, 5004 Aarau